

Durch den Bergeller Kastanienhain



Name: Kastanienlehrpfad Castasegna
Beginn und Ende: PostAuto-Haltestelle
Castasegna Vecchia Dogana (740 m ü. M.)



Distanz: 2 km



Höhendifferenz: +/- 100 m



Dauer: 2 h inkl. Informationstafeln
(nach Bondo zusätzlich 1 h,
nach Soglio 2 h / + 432 m)

 **Bregaglia**
Engadin

 081 822 15 55 · www.bregaglia.ch

Beschreibung: Der Weg führt Sie auf dem ausgeschilderten Kastanienlehrpfad durch den Kastanienwald von Castasegna. Unterwegs erfahren Sie viel Spannendes zum Kastanienanbau sowie der Flora und Fauna im Bergell.

Auf den Ebenen von Brentan, oberhalb von Castasegna, strecken riesige Kastanienbäume ihre Äste gegen den Himmel. Der Spaziergang durch einen der grössten und schönsten Edelkastanienwälder Europas ist immer eine einzigartige und faszinierende Erfahrung. Im Herbst erfreut uns der Wald mit gelben und rot-orangen Tönen sowie den zu Boden fallenden Früchten. Die Bäume sind alle in Privatbesitz, daher ist das Auflesen der Früchte nicht erlaubt. Im Oktober und November werden die Kastanien auf den Wiesen gesammelt und aus ihren stacheligen Hüllen gelöst. Danach werden sie in den Dörrhütten, den sogenannten Cascinas, zum Trocknen ausgebreitet und durch Schlagen auf Holzblöcke von der Haut befreit. Die trockenen Kastanien werden anschliessend in der Mühle in Promontogno zu Mehl gemahlen und zu köstlichen Kastanienspezialitäten weiterverarbeitet.

Varianten: Wenn Sie noch weiter spazieren möchten, können Sie sich zu Fuss weiter nach Bondo oder Soglio begeben.

Verpflegung: Restaurant Post und Café-Konditorei Salis in Castasegna, Restaurant Rocca Bella in Brentan. Für das Picknick unterwegs geht's zu Rosanna in den Laden.

Tipp: Mit den Soglio-Pflegeprodukten können Sie sich ein spezielles Stück Bergell auch mit nach Hause nehmen.